Kostenlose Software zur Computerbedienung

Auf Einladung des DGM Landesverbandes Schleswig-Holstein informierte *kommhelp* e. V. am 21.3.2009 die interessierten Mitglieder über Kommunikationshilfen auf Basis kostenloser OpenSource-Software, die es ermöglichen den PC auch ohne Maus und Tastatur zu bedienen.

„Das Angebot an kostenlosen oder sehr preisgünstigen Kommunikationshilfen ist in den letzten Jahren erheblich gewachsen. Viele dieser Programme sind den kommerziellen Lösungen mindestens ebenbürtig", sagt Dr. Julius Deutsch von Verein kommhelp e. V., der am 21.3.2009 zu Gast beim DGM Landesverband Schleswig-Holstein in Itzehoe war. Der Berliner Verein kommhelp e. V. – Förderung kommunikativer Möglichkeiten Behinderter – berät und unterstützt seit 20 Jahren behinderte Menschen bei der Auswahl von Kommunikationshilfen und möchte die Information über freie Softwarelösungen und Hardwarealternativen einem möglichst großen Kreis Betroffener zur Verfügung zu stellen.
Eingeladen und organisiert hatten Herr Herbert Heinlein und die Sozialberatung Itzehoe, Frau Hanne Nuijen-Bodenstein und Frau Brigitta Dietrich-Marx. Siegfried Schulze-Kölln als Vorsitzender des Landesverbandes eröffnete die Veranstaltung.

„Um den Mauszeiger über den Bildschirm wandern zu lassen genügen kleine Kopfbewegungen", sagt Deutsch und demonstriert das Programm HeadMouse der Eötovös Lorand Universität, Budapest. Mittels einer einfachen Webcam erkennt das Programm Gesichtsmerkmale und setzt dann die Bewegungen des Kopfes in Mauszeigerbewegungen um.
Ähnlich funktioniert das Programm CameraMouse des Boston College. Bei diesem Programm wird per Mausklick ein Gesichtsmerkmal, z. B. die Nasenspitze, markiert. Bewegt man den Kopf, verfolgt die Software die Markierung und setzt dies in Mauszeigerbewegungen um.
Sowohl HeadMouse als auch CameraMouse sind leistungsfähige, kostenlose Programme zur Computersteuerung durch Gesten. Softwareentwicklungen dieser Art basieren häufig auf Auftragsforschungen aus anderen Branchen wie der Computerspiel-Industrie oder der Sicherheitstechnik.

Für Betroffene, die zwar den Mauszeiger noch über den Bildschirm steuern können, die Maustasten jedoch nicht bedienen können, ist das Programm Point-N-Click eine große Hilfe. Es stellt alle Mausfunktionen wie Links-Klick, Rechts-Klick, Klicken und Ziehen etc. am Bildschirm als Schaltflächen dar. Lässt man den Mauszeiger für kurze Zeit auf einer Schaltfläche ruhen, wird die entsprechende Mausfunktion aktiviert und kann dann an einer beliebigen Stelle des Bildschirms ausgeführt werden. So lassen sich alle Funktionen ausführen, ohne eine Maustaste drücken zu müssen. Auch Tastaturbefehle wie Shift, Ctrl und Alt sind abrufbar. Das Programm erlaubt es überdies Schaltflächen mit Befehlskombinationen zu belegen und es so den individuellen Bedürfnissen des Nutzers anzupassen.
Das Programm arbeitet mit allen Windows-Anwendungen zusammen. Julia Gniffke von kommhelp e. V. demonstriert, wie man mit HeadMouse und Point-N-Click in einem Grafikprogramm in Sekunden eine einfache Grafik erstellt.

Weit verbreitet sind Bildschirmtastaturen. „Click-N-Type" ist ein freies Schreib-Programm mit Bildschirmtastatur für Menschen, die keine mechanische Tastatur bedienen können. Click-N-Type kann mit jedem Eingabegerät benutzt werden, das eine Maus simuliert, beispielsweise Kopf- oder Augensteuerungen. Die Tasten können auf unterschiedliche Arten bedient werden, z. B. durch direktes Klicken, Autoklick oder im Scanmodus.
Das Programm kann in jede Windows- oder DOS-Anwendung schreiben, es lassen sich Tastaturkürzel festlegen und es verfügt über eine lernende Wortvorhersage.
Ein anderes Programm zur Texteingabe ist „Dasher". Es ist „das intelligenteste und schnellste Texteingabeprogramm von allen. Während man mit einer Bildschirmtastatur nie über das Ein-Finger-Tipp-System hinaus kommt, kann man mit Dasher richtig schnell schreiben", begeistert Deutsch die Zuhörer.

Dieses freie Texteingabeprogramm der Universität Cambridge wird ganz ohne Tastatur und Maus, sondern nur durch Gesten, also durch Zeigebewegungen gesteuert wird. Es ist wie eine Art Videospiel, bei dem man am Bildschirm systematisch angeordnete Buchstaben aneinanderreiht. Mit etwas Übung kann man leicht 10 bis 15 Wörter pro Minute schreiben. Das Programm ist selbstlernend, es wertet mittels mathematischer Algorithmen aus, was jemand geschrieben hat, und bietet dann wahrscheinliche Fortsetzungen größer am Bildschirm an als weniger wahrscheinliche.

Anzeige

100% **reinstes***
Kreatin-Monohydrat
Creapure® Mit Dosierlöffel (0,6 g)

250g-Dosen	500g-Dosen	1000g-Dosen
1 Dose á 250g = **14,90 €**	1 Dose á 500g = **22,90 €**	1 Dose á 1000g = **36,80 €**
2 Dosen á 250g = **25,90 €**	2 Dosen á 500g = **41,50 €**	2 Dosen á 1000g = **70,00 €**
4 Dosen á 250g = **44,80 €**	4 Dosen á 500g = **78,00 €**	3 Dosen á 1000g = **105,00 €**
8 Dosen á 250g = **84,00 €**	8 Dosen á 500g = **144,00 €**	4 Dosen á 1000g = **128,00 €**

(zzgl. Versand 4,90 € (Österreich: 9,50 €), ab 65,- € frei Haus)

kreatin.de GmbH
Wacholderweg 8, 44267 Dortmund
Info + Bestellung: Tel.: 02304 / 81491 Fax: 822007
oder **E-Mail: bestellung@kreatin.de** homepage: **www.kreatin.de**
(auf Wusch mit **Analysezertifikat**)

* Das patentierte Herstellungsverfahren des **deutschen** Produzenten AlzChem Trostberg GmbH (eine 100% Tochter der Evonik Degussa GmbH) bürgt für absolute Reinheit und Sauberkeit des Kreatins.

Lieferung auf Rechnung

Das erhöht die Schreibgeschwindigkeit und hält auch die Tippfehlerrate gering, denn „falsche" Buchstabenkombinationen werden nicht angeboten. „Dasher" korrespondiert mit allen gängigen Textprogrammen. So lassen sich beispielsweise Briefe oder E-Mails direkt in dem jeweiligen Programm erstellen.

Mit Einübung lässt sich eine hohe Schreibgeschwindigkeit erreichen. Dasher eignet sich in Kombination mit einer Sprachausgabe auch für direkte Gespräche. Das Programm steht in ca. 70 Sprachen zur Verfügung.

kommhelp e. V., hat Dasher um ein Modul erweitert, das es ermöglicht, zuvor festgelegte Sätze in der Schnelligkeit zu schreiben, in der man sonst einen einzelnen Buchstaben schreibt, und Deutsch verblüfft sein Publikum, als er diese Möglichkeit demonstriert.

„Dasher ist anders als alle anderen Texteingabeprogramme. Deshalb erscheint die Einstiegshürde manchem hoch; sie ist aber schnell überwunden. Das Schreibmaschineschreiben wurde früher ja auch in mehrwöchigen Kursen gelehrt. Bei Dasher geht es deutlich schneller und es macht auch noch Spaß", meint Deutsch.

Über kommhelp e. V.

Kommhelp ist ein gemeinnütziger Verein, der seit 1989 technische Hilfsmittel zur barrierefreien Kommunikation entwickelt und bereitstellt.
Wir beraten bei der Auswahl von technischen Hilfen und bieten den Nutzern und den Menschen aus ihrem sozialen und ökonomischen Umfeld ein umfangreiches Training im Umgang mit den Hilfsmitteln.
Das Angebot von Kommhelp richtet sich allgemein an Menschen mit schweren motorischen Behinderungen, die einen Computer zur Kommunikation oder für die Ausbildung benutzen oder benutzen wollen.

kommhelp e. V. bietet zu allen Programmen Beschreibungen an, die den Einstieg erleichtern (www.kommhelp.de).

Aber auch auf der Hardwareseite gibt es neue Produkte, die zwar als technische „Spielerei" für Trendsetter entwickelt werden, sich aber für Menschen mit schweren motorischen Einschränkungen als große Hilfe erweisen.

Ringmaus und Fingermaus sind zwei Neuentwicklungen aus Taiwan. Beide Mäuse werden auf dem Zeigefinger befestigt. Ringmaus wird nur mit dem Daumen bedient. Die Nutzung der Fingermaus setzt die Beweglichkeit des Handgelenks voraus.

Aus Neuseeland kommt ErgoMouse. Sie ist für Recht- und Linkshänder geeignet und wird wie eine Pistole gehalten. Mit dem Zeigefinger am „Abzug" wird der Linksklick ausgelöst, ein Trackball zur Steuerung des Mauszeigers und zwei weitere Schaltflächen befinden sich auf der Oberseite und werden mit dem Daumen bedient.

kommhelp e. V. hat spannend und praxisnah über die Möglichkeiten freier Software als Kommunikationshilfe informiert. Die Veranstaltung endete mit einer lebhaften Diskussion, bei der persönliche Fragestellungen und Anregungen der Teilnehmer erörtert wurden. ■

Kontakt:
Dr. Julius Deutsch
Vorstand kommhelp e. V.
Telefon: 030 326 025 72
E-Mail j.deutsch@kommhelp.de

Julia Gniffke
Stellvertr. Vorstand kommhelp e. V.
Telefon: 030 34347944
E-Mail: j.gniffke@kommhelp.de

kommhelp e. V.
Horstweg 25
14059 Berlin
www.kommhelp.de